

Weltreise nach Noten

mit dem

Streichquartett „*fonte di musica*“

Mit heiteren Klängen von W. A. Mozart und cantablen Melodien von J. Haydn startet das Streichquartett „*fonte di musica*“ seine Weltreise nach Noten direkt an der Wiege der Kammermusik, in Wien.

Im benachbarten Ungarn und der nahen Tschechoslowakei hören wir romantische Töne von A. Dvořák, volkstümliche Weisen von K. Komzcak und den feurigen Czardas von V. Monti.

Weiter führt die Reise nach Italien, dem Mutterland der klassischen Streichinstrumente. Hier erklingen meisterhafte Kompositionen von L. Boccherini und A. Vivaldi.

Nach dem Verlassen Europas erleben wir süd-amerikanische „Saitensprünge“ und Tangos aus Argentinien.

In Nordamerika empfangen uns unsterbliche Melodien von H. Mancini, und unverwüstliche Hillbilly-Musik fordert uns fast zum Mittanzen auf.

Zum Abschluss werden uns noch einmal Einblicke in unser Seelenleben von „himmelhoch-jauchzend“ bis „zu Tode betrübt“ gegeben: Weltbekannte Klezmer-Melodien beenden das Konzert.

